



Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz

Herausragende Abschlussleistungen: Justizministerin Weidinger gratuliert Nachwuchsjuristen

Im Rahmen der traditionellen Absolventenfeier des Juristischen Bereichs der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) hat Sachsen-Anhalts Ministerin für Justiz und Verbraucherschutz, Franziska Weidinger, in der Aula der Hochschule den Absolventinnen und Absolventen persönlich gratuliert. Insgesamt 190 Studierende haben seit Juli 2025 an der MLU die erste juristische Prüfung erfolgreich abgelegt. 100 Absolventinnen und Absolventen haben ein Prädikatsexamen geschafft, also die Noten „vollbefriedigend“ oder besser. Die Note „vollbefriedigend“ erzielten 74 Absolventinnen und Absolventen, die Note „gut“ 23. Drei Absolventinnen und Absolventen gelang die in der Juristenausbildung seltene Bestnote „sehr gut“. Das beste Prüfungsergebnis hat eine Gesamtpunktzahl von 14,68 Punkten.

Sachsen-Anhalts Ministerin für Justiz und Verbraucherschutz, Franziska Weidinger: „Ich gratuliere allen Absolventinnen und Absolventen herzlich zu diesem wichtigen Schritt in Richtung Berufsleben. Unser Rechtsstaat braucht auch in Zukunft Juristinnen und Juristen, die mit Verstand, Haltung und Herz Verantwortung für unsere Gesellschaft übernehmen. Über die zum Teil überragenden Examensergebnisse freue ich mich besonders, belegen sie doch die sehr gute juristische Ausbildung an der MLU, die regelmäßig in Rankings in der Spitzengruppe geführt wird.“

Prof. Dr. Claudia Becker, Rektorin der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg: „Eine fundierte juristische Ausbildung ist wesentliche Grundlage für unseren Rechtsstaat. Wir qualifizieren an der MLU Juristinnen und Juristen für Sachsen-Anhalt, die eine der besten staatlichen Juristenausbildungen Deutschlands erhalten. Wir sind stolz auf unsere Absolventinnen und Absolventen, die ihre erste juristische Prüfung sehr erfolgreich abgeschlossen haben.“

Die Juristenausbildung in Deutschland ist zweistufig organisiert. Nach der Beendigung des Studiums der Rechtswissenschaften mit der ersten juristischen Prüfung (zur Juristin/zum Juristen) folgt das Rechtsreferendariat mit der abschließenden zweiten juristischen Prüfung (zur Volljuristin/zum Volljuristen).

Der Juristische Bereich der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ist der einzige universitäre Bereich für Rechtswissenschaften in Sachsen-Anhalt und gehört laut dem Ranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) seit Jahren zu den Top-Ausbildungsstätten für Juristinnen und Juristen in Deutschland.

Verantwortlich:
Danilo Weiser
Pressesprecher | Referatsleiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz

des Landes Sachsen-Anhalt
Domplatz 2 - 4
39104 Magdeburg

Tel.: +49 391 567-6235, -6234
E-Mail: mj.presse@sachsen-anhalt.de

mj.sachsen-anhalt.de
justizkarriere.sachsen-anhalt.de
X: x.com/Justiz_LSA